

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	28.03.2017	öffentlich

Betreff:

Dachdeckerarbeiten

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Grundschole Remagen, Ausbau des Dachgeschosses

Gewerk: Dachdeckerarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage: VOB/A VOL/A

Vergabearart: öffentlich beschränkt freihändig

Veröffentlicht: Amtsblatt IBAU bi-Bauwirtschaft

Submissionsanzeiger Internet Subreport

Anzahl Bewerbungen:

Eingegangene Angebote:

Submission am:

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Göbel GmbH	56179 Vallendar
2	Momper & Sohn GmbH	53123 Bonn
3	Hubert Schmidt GmbH	56575 Weißenthurm
4	Werhand GmbH	56567 Neuwied
5	B&D Holzbau GmbH	56593 Krunkel

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Hubert Schmidt	37.090,66	100,00
2	Bieter	41.079,40	110,75
3	Bieter	41.306,69	111,37
4	Bieter	51.231,23	138,12
	1 Bieter nicht abgegeben		

Vermerk über die Prüfung und Wertung von Angeboten

Kurzbeschreibung der Leistung:

Folgende Dachdeckerarbeiten sind im Zuge des Dachgeschoss-Ausbaus erforderlich:

Zur Schaffung eines Ausgangs zur Fluchttreppe muss die Dachhaut einschließlich der Dachkonstruktion geöffnet und später wieder geschlossen werden. Hierzu sind eine Reihe von Zimmer- und Dachdeckerarbeiten erforderlich. Des Weiteren werden 2 Dachflächenfenster eingebaut um die Belichtung des neuen Klassenraums zu verbessern.

Im Zuge der gesamten Maßnahme wird dann auch die Dachentwässerung zur „Alte Straße“ erneuert und eine Teilfläche des Flachdaches instandgesetzt.

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der geforderten Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet. Der direkte Vergleich mit der Kostenberechnung, die einen Betrag von 39.255,88 € ausweist, bestätigt ebenfalls die Wirtschaftlichkeit.

Wertung:

Das Angebot der Fa. **Hubert Schmidt GmbH** ist das wirtschaftlichste Angebot. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden, sofern angeboten, berücksichtigt. Für diese Maßnahme stehen ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Hubert Schmidt GmbH**, den Auftrag in Höhe von **37.090,66 €** zu erteilen.